

# Landesschülervertretung Bayern e.V.

Landesvereinigung der Bayerischen Bezirksschülersprecher

## Wer sind wir

Die Landesschülervertretung Bayern e.V. (LSV) ist die Landesvereinigung der bayerischen Bezirksschülersprecher. Engagierte Schüler, Autoren, Klassensprecher, Schülersprecher und alle bayerischen Bezirksschülersprecher haben sich in der LSV zusammengeschlossen. Die Landesschülervertretung Bayern wurde 1983 gegründet und ist mittlerweile ein anerkannter Verein. Wir sind ein Dienstleistungsverband, sondern eine Selbstorganisation engagierter Schüler. Jedes Serviceangebot wird allein durch das Engagement vieler Mitglieder möglich. Deshalb ist es besonders wichtig, daß möglichst viele Mitglieder nicht nur in einzelnen Schulen mitarbeiten, sondern auch bei uns hierfür veranstalten wir gelegentlich Regionaltreffen.

## Was wollen wir

Solidarität macht auch die Kleinen groß!

Durch einen landesweiten Zusammenschluß haben die Schülervertreter untereinander Kontakt, können Erfahrungen und Informationen austauschen. Das hilft bei der täglichen Arbeit und bringt neue Gesichtspunkte in die Arbeit des Einzelnen ein.

Wir setzen uns in der Öffentlichkeit, insbesondere bei Volksvertretungen und Behörden für die Demokratisierung, Humanisierung und Chancengleichheit in der Schule ein.

Schüler — als gesellschaftlich relevante Gruppe — müssen auch ein Recht auf Mitbestimmung in sie betreffenden Angelegenheiten haben. Daher fordert die Landesschülervertretung Bayern:

- die offizielle Anerkennung und Unterstützung der Landesschülervertretung
- Mitbestimmungsrechte für Schüler an der einzelnen Schule
- Anerkennung der Klassen-, Schüler und Bezirksschülersprecher als demokratisch legitimierte Vertreter der Schüler.

Die LSV wehrt sich energisch gegen:

- zu große Klassen bei gleichzeitiger Lehrerarbeitslosigkeit
- gegen Leistungsdruck und Konkurrenzdenken (erneut gefördert durch die Verschärfung der Kollegstufenbestimmungen)
- gegen stures Auswendiglernen an Stelle von Erziehung zu konstruktivem Denken und dem Erkennen von Zusammenhängen.

Die LSV Bayern tritt für die Einführung der integrierten Gesamtschule auch in Bayern ein. Sie wehrt sich entschieden gegen Kürzungen beim BAföG und der Schulwegkostenfreiheit, die Bildung wieder stärker von der sozialen Stellung der Betroffenen abhängig machen.

Schülervertretungsarbeit ist kein sinnloses Hobby von Leuten, die mit ihrer Zeit nichts besseres anzufangen wissen.

Gemäß Artikel 2 des Bayerischen Erziehungs- und Unterrichtsgesetzes haben die Schulen die Aufgabe „zur Wahrnehmung von Rechten und Pflichten in Staat und Gesellschaft zu befähigen.“ Wir streben Anerkennung der Arbeit unsere Mitglieder sowie unseres Vereins an. Wir wollen eine starke Landesschülervertretung, ein Sprachrohr der Schüler, mit dem wir unseren Interessen und Bedürfnissen Nachdruck verleihen wollen.

## Was machen wir

Unser Verein ist ein organisatorisches Gerüst, das es dem einzelnen Schülervertreter ermöglicht, mit anderen Schülervertretern zusammenzuarbeiten und über seinen eigenen Tellerrand hinauszuschauen.

Wir veranstalten mit Einrichtungen der politischen Jugend- oder Erwachsenenbildung oder in Eigenregie Seminare zur Information und Weiterbildung engagierter Schüler.

Es werden regelmäßig Infoblätter und Rundbriefe verschickt. Auf Kreis- und Regionalebene organisieren Mitglieder der LSV Treffs, um sich gegenseitig kennenzulernen, Kontakte aufzubauen und zu erweitern, um vor Ort zu arbeiten und die regionalen Besonderheiten miteinzubeziehen. Diese Treffs dienen auch dazu, Informationen über Schul- und Bildungspolitik zu vermitteln und versuchen, die Fähigkeit schulisches Leben mitzugestalten zu fördern.

## Organisation der LSV

Die Landesschülervertretung gliedert sich in acht Bezirke: Unterfranken, Mittelfranken, Oberfranken, Oberbayern-Ost, Oberbayern-West, Niederbayern, Schwaben und Oberpfalz. In den meisten größeren Städten Bayerns gibt es Kreisverbände, die in unregelmäßigen Abständen Treffen und Veranstaltungen oder Seminare organisieren.

Wo die Zahl der Mitglieder für einen Kreisverband nicht ausreicht, finden gelegentlich Regionaltreffen, Veranstaltungen und Seminare auf regionaler Ebene statt.

Das höchste Organ der Landesschülervertretung Bayern ist die jährlich stattfindende Hauptversammlung. Auf ihr werden die Richtlinien und Aktivitäten der LSV bestimmt. Auf der Jahreshauptversammlung wählen die ordentlichen Mitglieder den Landesvorstand, der sich zur Zeit aus acht Personen zusammensetzt: Dem ersten, zweiten und dritten Vorsitzenden, dem Schatzmeister, sowie vier weiteren Mitgliedern.

## Wer kann Mitglied werden

Die Satzung der LSV unterscheidet zwischen ordentlichen und fördernden Mitgliedern.

Förderndes Mitglied kann jeder werden, sofern er das 27. Lebensjahr noch nicht vollendet hat. Fördernde Mitglieder sind jedoch nicht für den Vorstand wählbar und bei dessen Wahl nicht stimmberechtigt.

Ordentliche Mitglieder können alle auf Bezirksebene gewählten Schülervereine Bayerns werden.

Der Beitrag für fördernde Mitglieder beträgt 15 DM jährlich. Für alle Neumitglieder wird beim Eintritt eine Aufnahmegebühr von 5 DM fällig.

Anlaufstelle: LSV-Büro

Parzifalplatz 5

8000 München 40.

Wir erhalten bisher keinerlei öffentliche Mittel.

Wir finanzieren uns nur durch Mitgliedsbeiträge und Spenden.

Die Landesschülervertretung Bayern verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes „steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenverordnung. Die LSV ist daher als gemeinnütziger Verein anerkannt und kann steuerabzugsfähige Spendenquittungen ausstellen.